

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1965)
Heft: 4

Artikel: Terylene-EFTA
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793149>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Terylene-EFTA

Das Zürcher Büro der Imperial Chemical Industries (Export) Ltd. hatte Anfang Juni für die Presse eine Ausstellung von Stoffen organisiert, die von Produzenten aus allen Ländern der kleinen Freihandelszone (EFTA) mit aus Terylene- und Crimplene-Garn (texturiertes Terylene-Garn) hergestellten Stoffen beschickt worden war. Bekanntlich lassen sich aus Terylene rein oder gemischt eine grosse Anzahl von Stoffen herstellen, die sich durch ihre Dauerhaftigkeit, ihre Knitterresistenz, ihre schmutzabweisenden Eigenschaften, etc. auszeichnen. Erinnern wir im besonderen, ausser an die Terylene/Wolle-Mischungen, an Terylene-Toile für Blusen und Kleider, an Terylene-Vincel mit 33 % Polynosic-Fasern für Regen- und Skibekleidung, sowie für Herrenhemden und Blusen, an Terylene-Stretch, an Terylene-Sicilians, eine Kombination von Endlosgarn und Spunfaser, welche einen Stoff im Seidengewebe für die Herrenkonfektion ergibt; sodann seien Jersey aus Terylene mit Wolle (25 %), Crimplene-Jersey und Crimplene-Stoffe erwähnt. Eine Anzahl Schweizer Fabrikanten verwenden als Fond für ihre Stickereien das reine Terylene-Gewebe «Sedusa», das waschbar und absolut bügelfrei ist.

Die sehr attraktive Ausstellung wurde durch ein Modedéfilé aus Modellen in den betreffenden Geweben belebt. Besonders hervorzuheben sind Kleider aus Terylene-Toile, mit Dessins nach Entwürfen von Miss Althea McNish, einer bekannten Künstlerin aus Jamaica. Die Veranstaltung wurde durch die Vorstellung eines neuen Produktes zum Imprägnieren der Stoffe abgerundet. «Permalose», eine Entwicklung der ICI, verleiht allen Terylenestoffen eine bisher nicht erreichte Resistenz gegen Flecken. Die ersten mit «Permalose» behandelten Kleidungsstücke werden voraussichtlich nächstes Jahr auf den Markt kommen.



Lingerie aus «Terylene» erhält eine speziell weiche Ausrüstung und hat dadurch ideale Trageigenschaften

Négligés und Nachthemden,
zusammenassortiert, aus
bestickter Sedusa 100 % -
Terylene
Modelle: «Habella»
Hasler & Co., Frauenfeld
Gewebe: Cubega AG, Zurich

